Wohnhaus, Untere Enzmühle (Schellenmühle)

http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/175567837517/

ID: 175567837517 **Datum:** 04.05.2016 **Datenbestand:** Bauforschung und Restaurierung

Objektdaten

Straße:	Vorstadt
Hausnummer:	49
Postleitzahl:	74354
Stadt-Teilort:	Besigheim
Regierungsbezirk:	Stuttgart
Kreis:	Ludwigsburg (Landkreis)
Gemeinde:	Besigheim
Wohnplatz:	Besigheim
Wohnplatzschlüssel:	8118007001
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	296
Geo-Koordinaten:	49,0007° nördliche Breite, 9,1382° östliche Länge

Lage des Wohnplatzes

Fotos

Bildbeschreibung:
Ansicht von Süden, an der Enz

Abbildungsnachweis:
M. Haußmann

Bildbeschreibung:
Historische Ansicht von Süden, von der Enz

Abbildungsnachweis:
Stadtarchiv Besigheim

Bildbeschreibung:
Ansicht von Norden

Abbildungsnachweis:
Denkmalpflegerischer Werteplan, Gesamtanlage Besigheim, Regierungspräsidium Stuttgart

Bildbeschreibung:
Giebelseite von Osten

Abbildungsnachweis:
Denkmalpflegerischer Werteplan, Gesamtanlage Besigheim, Regierungspräsidium Stuttgart

Bildbeschreibung:
Nebengebäude 49/1

Abbildungsnachweis:
Denkmalpflegerischer Werteplan, Gesamtanlage Besigheim, Regierungspräsidium Stuttgart

Objektbeziehungen

Ist Gebäudeteil von:

1. Gebäudeteil: Vorstadt

Besteht aus folgenden Gebäudeteilen:

- *keine Angabe*

Umbauzuordnung

- *keine*

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Ehemalige Untere Enzmühle oder "Schellenmühle" (Nr. 296) mit Nebengebäuden (Nr. 296A F): Traufständiger Putzbau, unmittelbar an der Enz und der Stadtmauer gelegen, bezeichnet "1572". Bereits in der Urkunde von 1153, als der Fronhof des Klosters Erstein an die Markgrafen von Baden fällt, ist von Mühlen und Mahlhäusern in Besigheim die Rede. Im Vertrag von 1322 zwischen Baden und Württemberg wegen des Flößens auf der Enz werden zwei Wehre genannt, was möglicherweise das Vorhandensein zweier Mühlen, einer Oberen und einer Unteren Enzmühle, andeutet. (a)

1. Bauphase:
(1572)

Die Untere Enzmühle ist Privatbesitz der Familie Vogel. Das Zeichen des Familie Vogel ist noch an mehreren Stellen in Besigheim zu sehen, unter anderem am Haus Vorstadt 55: "Philipus Vogel 1557" mit dem Handwerkszeichen des Müllers. Der Grabstein eben dieses Philipus Vogel ist noch an der Mauer des alten Friedhofs zu sehen. (a)

Betroffene Gebäudeteile:

- *keine*

2. Bauphase:
(1576)

Das Geistliche Lagerbuch nennt als Zinser "Philip Vogels und Wendel Buschlers Kindt". Diese zinsen "usser Irer Enzmühlin, das Kunnenbergerlin genannt, zwischen dem Burgacker und dem Wasser gelegen" jährlich auf Johannis Baptista an Unser Lieben Frauen Pfründe. (a)

Betroffene Gebäudeteile:

- *keine*

3. Bauphase:
(1587)

Das Geistliche Lagerbuch nennt jung Philip Vogel und Wendel Buschler als Zinser. Diese zinsen "usser Irer Enzmül under der Bruckhen, mit aller Irer Zugehörung, inwendig der Vorstattmaur gelegen, stoßt oben an Hannß Strobeln und gegen dem Burgäcker wider an die Stattmaur". (a)

Betroffene Gebäudeteile:

- *keine*

4. Bauphase:
(1713)

Die Mühle wird verkauft an Generalproviantdirektor von Schell und heißt nun "Schellenmühle". (a)

Betroffene Gebäudeteile:

- *keine*

5. Bauphase:
(1784)

Beschreibung im Feuerversicherungskataster: "Vorstadt: Enz. Seite. Unter dem Kelterplaz. Nr. 296 Die untere Enzmühle, mit einem Gerbgang und fünf Mahlgängen, worauf eine Behausung, unter dem Kreuzbronnen". Daneben sind Schweineställ. Nr. 296A (Bereich Vorstadt 47). Ein Rindvieh- und Pferd Stall unter dem Kreuzbronnen, bey der unteren Enzmühle. Nr. 296B Eine Scheuer und Keller, bey der unteren Enzmühle. Ein Schweinestall daneben". (a)

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

6. Bauphase:
(1814)

An der Stadtmauer wird ein neues Waschhaus Nr. 296C errichtet. (a)

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

7. Bauphase:
(1842)

Der Unterenzmüller errichtet: "Nr. 296D Eine neu erbaute Oehlmühle nebst zwei Hanfreiben an der Enz bei der Mahlmühle. (a)

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

8. Bauphase:
(1876)

Caspar Rollers Witwe verkauft die Mühle jeweils zur Hälfte an die Söhne Karl und Paul Roller: "Nr. 296 Ein zweistockiges Wohnhaus, die untere Enzmühle (2 a 89 qm). Nr. 296A Rindvieh- und Pferdestall vor den oben beschriebenen Gebäude samt Anbau (73 qm und 56 qm). Nr. 296 Scheuer mit zwei Stockwerken (1 a 44 qm). Nr. 296D Waschhaus (28 qm), einstockig, gegen Haus Nr. 299 1/2. Nr. 296D Öl- und Reibemühle, flußabwärts an das Haus angebaut (1 a 14 qm). Nr. 296E Einstockiges Anbäule (25 qm) an die oben beschriebene Scheuer, mit Schweine- und Geflügelstall. Nr. 296F Schweinestall (42 qm) zwischen Mühle und Stall. Zu diesen Gebäuden gehören Hof östlich vom Haus (3 a 64 qm), Höfle östlich (13 qm), Stadtmauer (62 qm)". (a)

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

Besitzer:in

1. Besitzer:in:
(1576)

Vogel, Philipp

Bemerkung Besitz: zinst

Bemerkung Familie:

Beschreibung: Enzmühle

Beruf / Amt / Titel: *keiner*

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

2. Besitzer:in:
(1576 - 1587)

Buschler, Kind

Bemerkung Besitz: zinst

Bemerkung Familie: Kind des Wendel Buschler

Beschreibung:	Enzmühle
Beruf / Amt / Titel:	— *keiner*
Betroffene Gebäudeteile:	— *keine*

3. Besitzer:in: (1587)	Vogel, Philipp
Bemerkung Besitz:	zinst
Bemerkung Familie:	
Beschreibung:	Enzmühle
Beruf / Amt / Titel:	— *keiner*
Betroffene Gebäudeteile:	— *keine*

4. Besitzer:in: (1587 - 1617)	Buschler, Wendel
Bemerkung Besitz:	zinst
Bemerkung Familie:	
Beschreibung:	Enzmühle
Beruf / Amt / Titel:	— *keiner*
Betroffene Gebäudeteile:	— *keine*

5. Besitzer:in: (1617 - 1687)	Gebhardt, Gotthardt
Bemerkung Besitz:	Nachfolger von Buschler
Bemerkung Familie:	
Beschreibung:	Enzmühle
Beruf / Amt / Titel:	• Müller
Betroffene Gebäudeteile:	— *keine*

6. Besitzer:in: (1687)	Gebhardt, Witwe
Bemerkung Besitz:	erbt
Bemerkung Familie:	Witwe des Gotthardt Gebhardt
Beschreibung:	Enzmühle
Beruf / Amt / Titel:	— *keiner*
Betroffene Gebäudeteile:	— *keine*

7. Besitzer:in: (1687 - 1697)	Gebhardt, Kinder
Bemerkung Besitz:	erben
Bemerkung Familie:	Kinder des Gotthardt Gebhardt
Beschreibung:	Enzmühle
Beruf / Amt / Titel:	*keiner*
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

8. Besitzer:in: (1697)	Gebhardt, Gotthardt
Bemerkung Besitz:	besitzt Anteil
Bemerkung Familie:	Sohn des Gotthardt Gebhardt
Beschreibung:	Enzmühle
Beruf / Amt / Titel:	*keiner*
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

9. Besitzer:in: (1697)	Veigel, Christian
Bemerkung Besitz:	besitzt Anteil
Bemerkung Familie:	Schwiegersohn des Gotthardt Gebhardt
Beschreibung:	Enzmühle
Beruf / Amt / Titel:	*keiner*
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

10. Besitzer:in: (1697)	Fauth, Hans Jacob
Bemerkung Besitz:	besitzt Anteil
Bemerkung Familie:	Schwiegersohn des Gotthardt Gebhardt
Beschreibung:	Enzmühle
Beruf / Amt / Titel:	*keiner*
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

11. Besitzer:in: (1697)	Hartter, Johann
Bemerkung Besitz:	besitzt Anteil
Bemerkung Familie:	Schwiegersohn des Gotthardt Gebhardt

Beschreibung:	Enzmühle
Beruf / Amt / Titel:	• Herrenküfer • Küfer
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

12. Besitzer:in: (1697)	Gernhardt, Hans Jacob
Bemerkung Besitz:	kauft 1/2 von Erben Gebhardt
Bemerkung Familie:	
Beschreibung:	Enzmühle
Beruf / Amt / Titel:	• Müller
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

13. Besitzer:in: (1697 - 1699)	Mögling, Ulrich
Bemerkung Besitz:	kauft 1/2 von Erben Gebhardt
Bemerkung Familie:	
Beschreibung:	Enzmühle
Beruf / Amt / Titel:	• Stadtschreiber
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

14. Besitzer:in: (1699 - 1713)	Gernhardt, Hans Jacob
Bemerkung Besitz:	kauft Anteil des Mögling
Bemerkung Familie:	
Beschreibung:	Enzmühle
Beruf / Amt / Titel:	• Müller
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

15. Besitzer:in: (1713 - 1728)	Schell von, NN
Bemerkung Besitz:	kauft
Bemerkung Familie:	
Beschreibung:	Enzmühle, jetzt Schellenmühle
Beruf / Amt / Titel:	• Generalproviantdirektor
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

16. Besitzer:in: (1728 - 1739)	Scheinemann (Scheunemann), NN
Bemerkung Besitz:	kauft
Bemerkung Familie:	
Beschreibung:	Schellenmühle
Beruf / Amt / Titel:	• Expeditionsrat
Betroffene Gebäudeteile:	— *keine*

17. Besitzer:in: (1739 - 1749)	Mögling, NN
Bemerkung Besitz:	kauft vom Schwiegervater
Bemerkung Familie:	Schwiegersohn des NN Scheunemann
Beschreibung:	Schellenmühle
Beruf / Amt / Titel:	• Expeditionsrat
Betroffene Gebäudeteile:	— *keine*

18. Besitzer:in: (1749 - 1753)	Siegle, Johann Jacob
Bemerkung Besitz:	kauft von Mögling
Bemerkung Familie:	in Ludwigsburg
Beschreibung:	Schellenmühle
Beruf / Amt / Titel:	• Hofkammerrat
Betroffene Gebäudeteile:	— *keine*

19. Besitzer:in: (1753 - 1765)	Schwestermüller, Christian
Bemerkung Besitz:	kauft von Siegle
Bemerkung Familie:	
Beschreibung:	Schellenmühle
Beruf / Amt / Titel:	— *keiner*
Betroffene Gebäudeteile:	— *keine*

20. Besitzer:in: (1765 - 1767)	Kraus, Phillipp
Bemerkung Besitz:	besitzt
Bemerkung Familie:	Ehenachfolger des Christian Schwestermüller

Beschreibung:	Schellenmühle
Beruf / Amt / Titel:	*keiner*
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

21. Besitzer:in: (1767 - 1780)	Hesser, Johann Caspar
Bemerkung Besitz:	kauft 1/2 von Kraus
Bemerkung Familie:	
Beschreibung:	Schellenmühle
Beruf / Amt / Titel:	*keiner*
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

22. Besitzer:in: (1780)	Kraus, Erben
Bemerkung Besitz:	besitzen 1/2
Bemerkung Familie:	Erben des Philippp Kraus
Beschreibung:	Schellenmühle
Beruf / Amt / Titel:	*keiner*
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

23. Besitzer:in: (1780 - 1802)	Hesser, Johann Caspar
Bemerkung Besitz:	kauft 1/2 von Erben Kraus; besitzt alles
Bemerkung Familie:	
Beschreibung:	Schellenmühle
Beruf / Amt / Titel:	*keiner*
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

24. Besitzer:in: (1802 - 1816)	Roller, Johann Friedrich
Bemerkung Besitz:	kauft 1/2 vom Schwiegervater
Bemerkung Familie:	Schwiegersohn des Johann Caspar Hesser
Beschreibung:	Schellenmühle
Beruf / Amt / Titel:	• Müller • Unterenzmüller
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

—

25. Besitzer:in: (1816)	Hesser, Erben
Bemerkung Besitz:	besitzen 1/2
Bemerkung Familie:	Erben des Johann Caspar Hesser
Beschreibung:	Schellenmühle
Beruf / Amt / Titel:	— *keiner*
Betroffene Gebäudeteile:	— *keine*

26. Besitzer:in: (1816 - 1833)	Roller, Johann Friedrich
Bemerkung Besitz:	kauft 1/2 von Erben Hesser; besitzt alles
Bemerkung Familie:	Schwiegersohn des Johann Caspar Hesser
Beschreibung:	Schellenmühle
Beruf / Amt / Titel:	• Müller • Unterenzmüller
Betroffene Gebäudeteile:	— *keine*

27. Besitzer:in: (1833 - 1839)	Roller, Caspar
Bemerkung Besitz:	kauft 1/2 vom Vater
Bemerkung Familie:	Sohn des Johann Friedrich Roller
Beschreibung:	Schellenmühle
Beruf / Amt / Titel:	— *keiner*
Betroffene Gebäudeteile:	— *keine*

28. Besitzer:in: (1839 - 1876)	Roller, Caspar
Bemerkung Besitz:	kauft 1/2 nach dem Tod vom Vater; besitzt alles
Bemerkung Familie:	Sohn des Johann Friedrich Roller
Beschreibung:	Schellenmühle
Beruf / Amt / Titel:	— *keiner*
Betroffene Gebäudeteile:	— *keine*

29. Besitzer:in: (1876)	Roller, Witwe

Bemerkung Besitz:	besitzt
Bemerkung Familie:	Witwe des Carpar Roller
Beschreibung:	Schellenmühle
Beruf / Amt / Titel:	*keiner*
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

30. Besitzer:in: (1876)	Roller, Carl
Bemerkung Besitz:	kauft 1/2 von der Mutter
Bemerkung Familie:	Sohn des Caspar Roller
Beschreibung:	Schellenmühle
Beruf / Amt / Titel:	*keiner*
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

31. Besitzer:in: (1876 - 1892)	Roller, Paul
Bemerkung Besitz:	kauft 1/2 von der Mutter
Bemerkung Familie:	Sohn des Caspar Roller
Beschreibung:	Schellenmühle
Beruf / Amt / Titel:	*keiner*
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

32. Besitzer:in: (1892)	Roller, Paul
Bemerkung Besitz:	kauft 1/2 vom Bruder; besitzt alles
Bemerkung Familie:	Sohn des Caspar Roller
Beschreibung:	Schellenmühle
Beruf / Amt / Titel:	*keiner*
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

Zugeordnete Dokumentationen

- Besigheimer Häuserbuch

Beschreibung

Umgebung, Lage:	Bereich westliche Vorstadt.

Lagedetail:	• Siedlung • Stadt

Bauwerkstyp:	• Wohnbauten
	  • Wohnhaus
	• Gewerbe- und Industriebauten
	  • Mühle

Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	Zweigeschossiges verputztes Wohnhaus, Erdgeschoss massiv, nach Norden abgewalmtes Satteldach, in vier Besitzeinheiten geteilt, mit Steinkonsolen über die äußere Stadtmauer kragend, 1572 bezeichnet, 1905 grundlegend umgebaut, Teilsanierungen 2002/03; äußere Stadtmauer, 15. Jahrhundert; erhaltenswert ist ein zweigeschossiges Nebenhaus (Nr. Vorstadt 49/1), massiv und verputzt, Satteldach, 19. Jahrhundert, später zum Wohnhaus umgebaut. Die Untere Enzmühle lag vor der Stadtweiterung im 15. Jh. noch außerhalb der Befestigung und hatte für die Stadt Besigheim mit der Oberen Enzmühle (siehe Mühlgasse 4) eine lebenswichtige Bedeutung. Das überformte Anwesen hat als Sondergebäude mit Stadtmaueranteil exemplarischen und dokumentarischen Wert für die frühgewerbliche Entwicklung. (a)
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	*keine Angaben*
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	*keine Angaben*
Bestand/Ausstattung:	*keine Angaben*

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	• Dachform
	  • Satteldach
	• Verwendete Materialien
	  • Putz

Konstruktion/Material:	*keine Angaben*